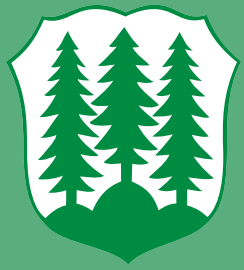


THALHEIMER Stadt Anzeiger



19. März 2014

Kostenfreies Amts- und Informationsblatt für die Stadt Thalheim/Erzgeb.

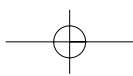
Internet: www.thalheim-erzgeb.de

*Feiern
Sie mit
uns das...*

6.
Thalheimer
Osterbrunnen-
fest

am Freitag, dem
11.04.2014, 10.00 Uhr am
Brunnen gegenüber dem
Rathaus.

Ausgabe 03/2014 - 20. Jahrgang



Telefon- und Zimmerverzeichnis des Thalheimer Rathauses



Fax der Stadt Thalheim/Erzgeb.: 03721 / 84180

Durchwahl: 03721 / 262-

<u>Name, Vorname</u>	<u>Bereich</u>	<u>Tel.</u>	<u>E-Mail</u>	<u>Zi.</u>
Dittmann, Nico	Bürgermeister	-13	n.dittmann@thalheim-erzgeb.de	1.18
Köhler, Katrin	Sekr. Bürgermeister	-13	k.koehler@thalheim-erzgeb.de info@thalheim-erzgeb.de	1.17
Weber, Elena	Projektmanagerin, Sitzungsdienst, Schiedsstelle	-11	e.weber@thalheim-erzgeb.de	1.15
PHM Pecher, Matthias	Polizeiposten Fax	-55 -750	Matthias.Pecher@polizei.sachsen.de	0.03
<u>Hauptamt</u>				
Tauscher, Jacqueline	Leiterin Hauptamt	-12	j.tauscher@thalheim-erzgeb.de	1.16
Auerswald, Joachim	Einwohnermeldeamt	-17	j.auerswald@thalheim-erzgeb.de	1.14
Flath, Karin	Standesamt, Fundbüro, Kommunale Versicherung	-18	k.flath@thalheim-erzgeb.de	1.11
Straub, Silvia	Gewerbeverwaltung, Markt	-16	s.straub@thalheim-erzgeb.de	2.18
Auerswald, Nancy	Öffentlichkeitsarbeit, Kultur und Tourismus	-26	stadtinfo@thalheim-erzgeb.de	2.02
Wieland, Gisela	Personal	-25	g.wieland@thalheim-erzgeb.de	2.03
Bartels, Jörg	Zentrale, Rezeption	-49	j.bartels@thalheim-erzgeb.de	0.01
<u>Kämmerei</u>				
Pestel, Ramona	Kämmerin	-20	r.pestel@thalheim-erzgeb.de	1.01
Goldhahn, Silvia	Steuern	-23	s.goldhahn@thalheim-erzgeb.de	1.02
Rümmler, Christine	Schulen, Anlagen- buchhaltung	-28	c.ruemmler@thalheim-erzgeb.de	1.03
Neujahr, Stephanie	Kasse, Vollstreckung	-22	s.neujahr@thalheim-erzgeb.de	1.04
Wetzel, Yvonne	Liegenschaften	-24	y.wetzel@thalheim-erzgeb.de	1.05
Seidel, Kerstin	Soziales, Wohngeld, Kitas	-27	k.seidel@thalheim-erzgeb.de	1.06
<u>Bauamt</u>				
Wegener, Roland	Leiter Bauamt Hoch- und Tiefbau	-32	r.wegener@thalheim-erzgeb.de	2.05
Wallus, Silvio	Gebäudeverwaltung, Stadtkernsanierung	-36	s.wallus@thalheim-erzgeb.de	2.05
Mothes, Marcus	Bauplanung, Brand- und Katastrophenschutz	-31	m.mothes@thalheim-erzgeb.de	2.06
George, Silvia	Sachbearbeiterin Bauverwaltung, Bauhof	-35	s.george@thalheim-erzgeb.de	2.04
Friedrich, Stefanie	Ordnung, Sicherheit	-37	s.friedrich@thalheim-erzgeb.de	2.04
<u>Bauhof</u>				
Mehlhorn, Uwe	Vorarbeiter Bauhof	0172 / 769 93 64		
Pfüller, Thomas	Bauhof	0172 / 769 93 63		
Köhler, Uwe	Hausmeister Rathaus, Oberschule	0172 / 769 93 68		
Beck, Oliver	Hausmeister Grundschule, Sportlerheim	0172 / 769 93 67		
Mehlhorn, Thomas	Stadtwald	0172 / 769 93 66		

Öffnungszeiten:

Mo./Mi. geschlossen
Di./Do. 09 - 12 Uhr
13 - 18 Uhr
Fr. 09 - 12 Uhr
od. Termine nach Vereinbarung

Informationen

Nichtamtlicher Teil

Tagesmütter und Tagesväter gesucht!

Können Sie sich vorstellen, als Tagesmutter oder Tagesvater zu arbeiten?

Wenn Sie sich vorstellen können, beruflich eine selbstständige Tätigkeit in der Kindertagespflege zu übernehmen, dann sind wir an Ihnen interessiert.

Die Stadt Thalheim sucht Tagesmütter oder Tagesväter zur fachgerechten Betreuung, Bildung und Erziehung von Kleinkindern bis drei Jahren.

Die Erlaubnis hierzu erteilt das Landratsamt Erzgebirgskreis.

- Mit dieser Erlaubnis betreuen Sie bis zu fünf Kinder in Ihrem eigenen Haushalt.

- Ist Ihr Zuhause nicht geeignet, dann können Sie Ihre Tätigkeit auch in von Ihnen angemieteten, kindgerechten Räumlichkeiten ausüben.

- Als Betreuungszeiten kommen täglich von Montag bis Freitag viereinhalb, sechs, sieben, acht oder neun Stunden infrage, im Ausnahmefall auch bis zu zehn oder elf Stunden pro Tag. Darüber wie auch über zahlreiche andere Details entscheiden Sie in Abstimmung mit den Eltern im Rahmen einer Vereinbarung

Wie werde ich bei dieser Tätigkeit unterstützt und gefördert?

Kindertagespflege wird von der Stadt Thalheim/Erzgeb. als familiennahe Alternative zur Krippenbetreuung gefördert.

- Für diese Tätigkeit bekommen Sie monatliche Geldleistungen in Abhängigkeit von der Zahl der betreuten Kinder und deren Betreuungszeiten. So erhalten Sie etwa je Kind mit neunstündiger Betreuung 485 Euro. Darin sind anteilig die Elternbeiträge der Eltern, welche diese analog zum Krippenbetreuungsplatz zahlen sowie der Landeszuschuss, schon enthalten.

- Darüber hinaus werden Ihnen hälftig die Beiträge zu einer Kranken- und Pflegeversicherung sowie zu einer angemessenen Alterssicherung und die Unfallversicherung erstattet.

- Außerdem können Sie, die Verfügbarkeit vorausgesetzt, mit Zuschüssen rechnen. Diese könnte es für Erstausrüstung, für Ersatzbeschaffungen (wie Möbel oder Spielzeug) und für Ihre Fortbildung geben.

- Die Stadt Thalheim/Erzgeb. berät und begleitet Sie umfassend, insbesondere beim Eignungs- und Prüfverfahren, bei der Qualifizierung, bei der Vermittlung von Kindern oder Ersatzbetreuung und in der Zusammenarbeit mit den Eltern.

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

Die Erlaubniserteilung ist natürlich an Kriterien der Eignung Ihrer Räumlichkeiten u. Ihrer Person gebunden.

- Eine kindgerechte Einrichtung und Ausstattung gehören dazu und ein eintragsfreies Führungszeugnis aller im Haushalt lebenden Erwachsenen.

- Als fachliche Voraussetzung bringen Sie mindestens eine abgeschlossene Berufsausbildung mit, egal in welcher Branche.

- Ihr Wille zur Fortbildung in der Kindertagespflege sollte ebenfalls vorhanden sein. Ausbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen werden vom Jugendamt des Erzgebirgskreises angeboten. Verbindliche Grundlage Ihrer Arbeit wird der Sächsische Bildungsplan sein.

Ist Ihr Interesse geweckt? Haben sich Fragen ergeben? Wollen Sie mehr wissen?

Dann wenden Sie sich bitte an Frau Seidel, Stadtverwaltung Thalheim/Erz., k.seidel@thalheim-erzgeb.de oder Tel. 03721/26227. Sie wird Sie gerne ausführlich beraten und informieren. (Text: K. Seidel, Fotos: Archiv)



Sehr geehrte Thalheimerinnen und Thalheimer,

wir möchten Sie darüber informieren, dass am 09.04., 10.04., 14.04. sowie am 17.04.2014 im gesamten Stadtgebiet Thalheim die alljährliche Frühjahrsstraßenreinigung durchgeführt wird. Aus diesem Grund möchten wir auch die Grundstückseigentümer bitten, die Gehwege zu säubern.

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, werden in den betreffenden Straßen Halteverbotschilder bzw. eingeschränkte Halteverbotschilder aufgestellt. Die Kraftfahrer werden gebeten, diese Beschilderungen zu beachten. (Foto und Text: red)



Informationen

Stadtgeschehen

Die nächste **öffentliche Sitzung des Stadtrates** findet am 15.04.2014 um 18.30 Uhr im Ratssaal des Thalheimer Rathauses statt.



Sprechzeiten des Polizeipostens von 11 - 18 Uhr finden am 20.03. und 27.03.2014 sowie nach persönlicher Absprache unter Tel. 03721 / 26255 statt.

Schulbusaufsicht gesucht!

Statistisch gesehen ist der Schulbus das sicherste Verkehrsmittel für unsere Kinder. Trotzdem kommt es immer wieder zu Unfällen, vor allem beim Ein- und Aussteigen. Um an der Bushaltestelle für Ordnung und Sicherheit zu sorgen, sucht die Stadtverwaltung ab sofort eine **Busaufsicht** für den täglichen Einsatz an der Bushaltestelle Untere Bahnhofstraße.

Einsatzzeiten: Montags bis Freitag zwischen 13.30 und 14.30 Uhr während der Schulzeit.

Haben wir Interesse geweckt? Dann melden Sie sich doch bitte bei der Stadtverwaltung Thalheim/Erzgeb., Frau Wieland, Tel. 03721/26225. Selbstverständlich werden Sie für diese Aufgabe geschult.

Nico Dittmann
Bürgermeister

Andreas Kalkbrenner
Schulleiter Oberschule

Silvio Weiß
Vorsitzender Schulverein



Haushaltsbefragung - Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU 2014

Jährlich werden im Freistaat Sachsen - wie im gesamten Bundesgebiet - der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20 000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2014 enthält zudem noch Fragen zur Wohnsituation. Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann maximal in vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen. Erhebungsbeauftragte legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet. Für das Erhebungsjahr 2012 ergab die Auswertung des Mikrozensus z. B., dass in 43 Prozent der sächsischen Haushalte nur eine Person lebte, für 30 Prozent der Sachsen Rente oder Pension die wichtigste Einkommensquelle bildeten und 77 Prozent der sächsischen Mütter mit Kindern unter 18 Jahren erwerbstätig waren. (Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen)

Der Kangoo wirbt für seine Sponsoren

Das Konzept der akzent Sozialsponsoring GmbH ist einfach und gut. Die Stadtverwaltung Thalheim/Erzgeb. kann von einem kostenlosen und hochwertigen Nutzfahrzeug profitieren. Diesen Service kann die akzent Sozialsponsoring GmbH aufgrund von Sponsoren bieten. Dabei handelt es sich um regionale Unternehmen, welche das Fahrzeug als Werbefläche nutzen. Die Sponsoren erhöhen durch die Werbung auf dem Automobil ihre Bekanntheit, ihr Image und profitieren mit einem maximalen Werbeeffect.



Nachdem sich zahlreiche Sponsoren gefunden hatten, konnte der Neuwagen Renault Kangoo am 12.12.2013 in Neustadt an der Weinstraße abgeholt werden. Am 18.02.2014 erfolgte am Thalheimer Rathaus mit einigen Sponsoren eine kleine feierliche Übergabe des Neuwagens. Es geht nochmals ein großer Dank an alle Sponsoren. (Foto und Text: red)

Das 6. Thalheimer Osterbrunnenfest

Am 11.04.2014 ist es wieder soweit. Thalheim feiert das 6. Osterbrunnenfest am Brunnen gegenüber dem Rathaus. Die Kinder und Betreuer der Kitas bemalen noch fleißig viele bunte Ostereier, welche sie uns am 21.03.2014 ganz stolz ins Rathaus bringen werden.

Vielen Dank!



Frau Lehmann (Filialverantwortliche) und Frau Schlegel (stellvertr. Filialverantwortliche) vom LIDL-Markt Stollberg übergaben unserem Bürgermeister Nico Dittmann und Herrn Michael Weißbach von der Arbeitsgruppe Stadtmarketing 250 Überraschungseier für das 6. Thalheimer Osterbrunnenfest. Damit können wir allen fleißigen Kindern eine Überraschung ermöglichen.

(Foto und Text: red)



Stadtgeschehen

Freiwillige Feuerwehr Thalheim legt Rechenschaft ab



Am 01.02.2014 versammelte sich die Thalheimer Feuerwehr zu ihrer Jahreshauptversammlung, um ihre Tätigkeit des Jahres 2013 Revue passieren zu lassen und Rechenschaft abzulegen. Dabei stand im Mittelpunkt der Wertung der Tätigkeit bei der Freiwilligen Feuerwehr, dass die Kameraden mit ihrem Dienst unentgeltlich eine **Pflichtaufgabe der Kommune** erfüllen. Die Feuerwehr ist für alle Bürger rund um die Uhr, 24 Stunden täglich, das ganze Jahr



Ehrung langjähriger Mitgliedschaft. v. l.: Jan Hofmann, Karsten Laupert sowie Mirko Nestler 25 Jahre Mitgliedschaft. Detlef Stapel 30 Jahre Mitgliedschaft und Hans-Jürgen Köhler 45 Jahre Mitgliedschaft. Nicht im Bild sind Ralf Neubert 20 Jahre und Helmut Stehr mit 65 Jahre Mitgliedschaft.

da. So wurde die Freiwillige Feuerwehr Thalheim im Berichtsjahr zu 63 Einsätzen gerufen. Hinter dieser Zahl verbergen sich 15 Brandeinsätze, 33 Hilfeleistungseinsätze und leider auch 15 Fehlalarme. Das zeigt also, dass die Kameraden im Durchschnitt 5,25 x jeden Monat alarmiert wurden. Betrachtet man nun die Einsätze nach, „während oder außerhalb der



Alte Wehrleitung v. l.: Wehrleiter Frank Nittmann, stellv. EAW Mirko Nestler, stellv. Technik Frank Ullmann.

Arbeitszeit“, so ist festzustellen, dass 41 Einsätze außerhalb der regulären Arbeitszeit oder an Wochenenden stattgefunden haben. Eine ganz besondere Herausforderung war im Jahre 2013 erneut das Jahrhunderthochwasser vom 31.05. bis 03.06. Unsere Wehr war fast drei Tage rund um die Uhr im Einsatz. Die Personalsituation der operativen Wehr kann durchaus als positiv bewertet werden, aber trotzdem ist die Situation der Tageseinsatzbereitschaft nach wie vor

schwierig. Viele Kameraden können nicht in Thalheim arbeiten und müssen ihr Geld außerorts oder sogar in den alten Bundesländern verdienen. Es muss deshalb auch dieses Jahr wieder so klar und deutlich gesagt werden, **wir können die Tageseinsatzbereitschaft nicht im vollen Umfang gewährleisten**. Es wäre schön, wenn sich der eine oder andere Arbeitgeber fände, der einen Feuerwehrkameraden im Ort beschäftigen könnte, denn immer weniger Kameraden können einfach nicht die Sicherheit für die gesamte Bevölkerung gewährleisten. So richten wir an die politischen Vertreter den Appell, sich für unsere Belange einzusetzen. Zum Personal unserer Wehr gehört natürlich auch die Jugendfeuerwehr, in der 15 Jungen und 7 Mädchen tätig sind. Nicht versäumt werden darf außerdem, unsere Alters- und Ehrenabteilung zu er-



Neue Wehrleitung v. l.: Wehrleiter Frank Nittmann, stellv. EAW Christian Sieber, stellv. Technik Thomas Müller.

wähnen. Besonders zu erwähnen ist ebenfalls, dass sich unsere Wehr 2013 neben dem aktuellen Tagesgeschäft intensiv mit dem Thema Ersatzbeschaffung für unser TLF beschäftigt hat. Zunächst wurden verschiedene Informationsangebote eingeholt und danach hatten wir Fahrzeuge namhafter Hersteller vor Ort. Nun ist zu hoffen, dass dieses Jahr alles planmäßig ver-



Neubesetzung Feuerwehrausschuss v. l.: Gerhard Lipold, Uwe Sporbert, Frank Hofmann, Karsten Laupert, Mirko Nestler, Torsten Schramm.

läuft und im nächsten Rechenschaftsbericht über die Indienststellung unseres neuen LF 10 berichtet werden kann. Auch wenn sie offiziell nicht zur Freiwilligen Feuerwehr Thalheim gehören, so sind sie doch ein wichtiger und fester Bestandteil, denn was wären unsere Kameraden ohne die Frauen. Die Rede ist von unseren „Tholmer Schlauchmädern“. Herzlicher Dank gilt ebenfalls allen, welche die Wehr bei der Erfüllung ihrer Aufgaben unterstützten. Besonderer Dank gilt natürlich allen Kameraden für die geleistete Arbeit, den Ehepartnern der Kameraden für das Verständnis um unser „Hobby“ und unseren Sponsoren für die Unter-

Fortsetzung auf Seite 6

Stadtgeschehn

stützung. Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr ist eine notwendige und schwierige, aber auch eine sehr ehrenvolle Aufgabe. Auf unserer Fahne steht geschrieben: „Freiwillige Feuerwehr“. Damit wird gezeigt, was wir tun wollen. Wir haben uns ehrenamtlich dazu verpflichtet, anderen Menschen im Falle eines Brandes oder eines Unfalls zu helfen. Wir sind stolz auf unsere Zugehörigkeit zur Feuerwehr und wollen uns nicht verstecken. Wir wollen uns vielmehr zu unserer Sache bekennen: „Helfen in Not ist unser Gebot.“

Den ausführlichen Rechenschaftsbericht finden Sie unter: www.feuerwehr-thalheim.de

(Text: F. Nittmann, Wehrleiter, red; Fotos: J. Uhlig)

Bestätigung der Wehrleitung und des Feuerwehrausschusses durch den Stadtrat am 11.02.2014



(Fotos: E. Weber)

„Tag der offenen Tür“ im SPI Thalheim gGmbH

Zum 1. „Tag der offenen Tür“ am 8.2.2014 nutzten zahlreiche Besucher die Gelegenheit, sich am Sozial- Psychologischen Institut Thalheim gGmbH über Ausbildungsgänge und die Schule zu informieren. Dank der tatkräftigen Mithilfe von Schülern und Lehrkräften

gab es dabei viel zu entdecken. Im Erdgeschoss wurden die Interessenten begrüßt und die Ausbildungen anhand von Aushängen, Flyern, Videos und Gesprächen vorgestellt. Die Auszubildenden gaben dabei ihre ganz persönlichen Erfahrungen zu Inhalten, Praktika und Ausbildungsorganisation weiter. So gaben sie den Gästen aus erster Hand Einblicke in den Schulalltag. Informationen ganz anderer Art erwarteten die Besucher im Fachkabinett Werken/ Gestalten. Künftige Sozialassistenten boten über einen Stationsbetrieb Gelegenheit, die eigene Wahrnehmung auszutesten und spielerisch zu erproben, ob Geruchs-, Hör-

und Sehsinn gut funktionieren. Im Fachkabinett Pflege zeigten die Auszubildenden, gut unterstützt durch die Übungspuppe Hugo, welche notwendigen Hilfestellungen am möglichen Klienten im Bereich der Grundpflege zu leisten sind. Sie demonstrierten unter anderen die Lagerungen im Pflegebett, Transfer von Bett zu Rollstuhl oder Essensreichungen. Ausgelegte Bastelarbeiten, Unterrichtsmaterialien, Projekt-, Sach- und Facharbeiten vermittelten weitere Ergebnisse und Anforderungen aus dem Ausbildungsprogramm und boten die Chance, mit einigen der Ersteller ins Gespräch zu kommen. So konnten sich alle Interessierten umfassend über die angebotenen Ausbildungen der Sozialassistenten, Heilerziehungspflege und Heilpädagogik informieren.

Für alle, die den Termin verpasst haben, gibt es Gelegenheit, am 09.05.2014 von 15.30 - 19 Uhr den 2. „Tag der offenen Tür“ zu erleben.

(Foto / Text: R. Stodolka)



REWE-Markt bleibt Thalheim/Erzgeb. erhalten



Nachdem sich die LIDL-Filiale mit tollen Aktionen von Thalheim/Erzgeb. verabschiedete, kursieren die Ängste, dass der REWE-Markt auch schließen wird. Wir können Sie beruhigen, der REWE-Markt bleibt Thalheim/Erzgeb. erhalten und freut sich weiterhin auf ihren Einkauf. (Foto und Text: red)

Sport frei

Am 06.02.14 fand der 2. **Sport- und Gesundheitstag der Grundschule Thalheim** statt. Für die 260 Schüler gab es insgesamt acht verschiedene Sportangebote, die jedes Kind für sich selbst auswählen konnte. Wer sich für das nasse Element im Erzgebirgsbad entschied, konnte bei Discomusik an einer flotten Wassergymnastik teilnehmen, danach in der Wasser-



rutsche die „geheimsten“ Techniken einsetzen, um Schnellster zu sein, alle möglichen Sprungvarianten im Schwimmerbecken mit Reifen und Poolnudeln pro-

Stadtgeschehen

bieren sowie nach verschiedenen Gegenständen im Tiefwasser tauchen. Zur Entspannung gab es einen Schnuppersaunagang mit anschließender Abkühlung im Tauchbecken und Relaxen im Caldarium. In der Turnhalle erwartete die Kinder eine große Turnlandschaft. Sie durften sich am Schwebebalken, Reck, Barren und Bock probieren und hatten auch viel Spaß am Trampolin und an den Ringen. Im Sportlerheim kämpften die fußballbegeisterten Schüler bei spannendem Verlauf um den Turniersieg. Allerdings mussten die Sieger per Torverhältnis ermittelt werden, da alle drei zweimal Erster waren und einmal unentschieden gespielt hatten. Die Kinder, die die Station Yoga in der Schule gewählt hatten, wurden von zwei Therapeutinnen angeleitet. Der Tag begann mit einem Kennenlern-Spiel. Danach gab es Übungen zum Entspannen und die kleinen Sportler merkten, dass es gar nicht so leicht ist, den eigenen Körper zu beherrschen. Nach ausreichender Bewegung folgte zum Schluss eine musikalische Traumreise. An der Station „Tanzen wie die Stars“ im Fitnessstudio „Relax“ wurden nach mehreren Aufwärm- und Tanzübungen verschiedene Tanzelemente ausprobiert und Zumba-Übungen trainiert. Bei fetziger Musik probten die kleinen Tänzer mit großem Eifer vier Tänze. Müde, aber begeistert gingen alle „Tanzmäuse“ zurück zur Schule. Im Thalheimer Kegeltreff ließen drei Mannschaften die Kugeln rollen und kämpften mit viel Spaß um gute Ergebnisse. So wurden zum Beispiel ein „Pferderennen“ und eine „Jagd“ veranstaltet. Nach zwei Stunden gab es dann die Glückwünsche für die Sieger des Kegeltreffwettbewerbs. Da uns der Schnee bei der Station „Wintersport“ im Stich gelassen hatte, musste zu Plan „B“ gegriffen werden. Die Schüler machten einen Winterausflug und kämpften sich über vereiste Wege in den Wald, wo sie eine schöne Zeit zwischen Bächen und Bäumen verbrachten. Auf dem Rückweg ging es zum Ausklang noch auf einen Spielplatz. In Begleitung des Försters vom Sachsenforst Stollberg wanderten 13 Kinder durch den Wald um die „Rentners Ruh“ und erfuhren viel Interessantes. Es wurden Futterstellen besucht, über Pflanzen sowie Tiere und ihre Fährten berichtet und viele Fragen der Kinder rund um das Thema „Wald“ sachkundig beantwortet. Die Zeit bis Mittag verging wie im Flug.

Das Organisatorenteam der Grundschule möchte sich auf diesem Weg noch einmal bei allen Kollegen und Helfern, die zum guten Gelingen dieses Tages beigetragen haben, herzlich bedanken. Unser Dank gilt Herrn Kreißig vom Sachsenforst Stollberg, Herrn Wittek für seinen Einsatz beim Fußballturnier, Herrn Dost, Frau Beyer, Herrn Seidel und Herrn Sorokin vom SV Tanne, Abt. Geräteturnen und Schwimmen, Mareike vom „Relax“, Herrn Baumann und Frau Gerhardt vom Kegeltreff, Heidi und Viola von der Physiotherapie Schuster aus Zwönitz und Frau Stecher, Frau Engel sowie Frau Jenk vom Erzgebirgsbad. Ohne das engagierte Mitwirken all dieser fleißigen Helfer wäre unser Sport- und Gesundheitstag in dieser Form nicht möglich gewesen. Danke.

Foto: red und Text: GS Thalheim,red)



Die ganze Welt der Minerale - Eine Schatzkammer in Freiberg -

Vor 2 Jahren waren wir schon einmal im Schloss Freudenstein in Freiberg um uns die gesammelten Schätze der Frau Dr. Erika Pohl-Ströher anzusehen. Im Schloss wird die bedeutendste und wertvollste private Mineraliensammlung der Welt in wunderbarer Weise den Besuchern präsentiert.

Minerale von Fundstellen nahezu aller Kontinente sind hier auf 4 Etagen zu bestaunen. Alle Räume kann man gut mit dem Rollstuhl befahren und dabei die 3500 Mineralen, Edelsteine und Meteoriten bestaunen.

Zuerst haben wir uns im Ratskeller der Stadt Freiberg das Mittagessen schmecken lassen und dann waren wir über 2 Stunden beim Staunen und Schauen.



Nach dem wir uns die schönsten Exponate aus jedem Erdteil angesehen hatten und uns der Kopf vor lauter Rhodochrosit, Fluorit, Amethyst, Aquamarin, Opalen, Silber und Baryt schwirrte, verlegten wir unseren Aufenthalt ganz schnell nach Chemnitz.

Viele waren schon einmal im Flemming Krankenhaus, aber dass sich in der 12. Etage ein Restaurant verbirgt, wissen wenige. Das Restaurant ist gut mit dem Rollstuhl erreichbar und der Blick über die Dächer von Paris, ach nein, über die Dächer von Chemnitz ist wunderschön.



Es war wieder ein kleiner aber sehr schöner Ausflug für die Mitglieder der Thalheimer Ortsgruppe.

(Fotos und Text: Gabriele Krauß, Vorsitzende der OG)



Informationen

Naturschutzberatung für Landnutzer

Der Landschaftspflegeverband „Zschopau-/Flöhatal“ e.V. mit Sitz in Pobershau bietet interessierten Landnutzern aus den **Altlandkreisen Mittlerer Erzgebirgskreis und Stollberg** eine Naturschutzberatung für ihre Flächen an. Ziel dieser Beratung ist der Erhalt und die Entwicklung der ökologischen Funktion, die Erhaltung floristischer Artenvielfalt, der Schutz und die Erhaltung von LRT (Lebensraumtyp)-Flächen, der Schutz und die Entwicklung von Habitaten und Arten sowie die Umsetzung von Managementplan-Maßnahmen. Außerdem schulen wir zur in der nächsten Förderperiode ab 2015 geplanten Maßnahme „Ergebnisorientierte Honorierung“ (EOH). Um im Jahr 2015 eine Antragstellung für derartige Maßnahmen zu gewährleisten, ist es erforderlich, dass sich die Flächenbewirtschafter bereits im Jahr 2014 mit den auf ihren Flächen vorkommenden Kennarten beschäftigen und diese dokumentieren. Dabei sind wir Ihnen gerne behilflich. Die Beratung ist kostenlos.

Wir laden Sie deshalb ein, an einer unserer Schulungsveranstaltung teilzunehmen. Diese finden zu folgenden Terminen statt:

25.03.2014, 18.00 Uhr
27.03.2014, 10.00 Uhr
31.03.2014, 18.00 Uhr
01.04.2014, 10.00 Uhr

Ort: Naturschutzstation Pobershau
AS Hinterer Grund 4a
09496 Marienberg/OT Pobershau

EPLR Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2007-2013



Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir Sie um Voranmeldung unter den Rufnummern 03735/66812-31 oder 01520/2919762 bzw.

per email info@lpv-pobershau.de

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen selbstverständlich auch außerhalb der Schulungstermine unter den o.g. Rufnummern zur Verfügung.

(Text: Naturschutzberater M. Bachmann u. H. Rossa)



Auf in den Frühjahrstourismus

Der milde Winter nimmt zumindest kalendarisch Ende Februar seinen Abschied. Da frohlocken schon alle Pedalritter. Und passend zum Rad-Saisonstart gibt es für die Zwönitztal-Greifenstein-Region eine neue Radkarte mit dem kompletten Radroutennetz durch die 12 Orte der Region. Die letzten Ausschilderungen werden bis zum Frühjahrsende dieses Jahres abgeschlossen sein. Deshalb ist es dringend notwendig, für unsere Radregion auch ein flächendeckendes E-Bike-Verleihnetz Einheimischen und Gästen anbieten zu können. Verschiedene Modelle dafür gibt es bereits. Gern berate ich alle interessierten Gewerbetreibenden, die ihr Geschäftsfeld mit dem attraktiven Verleihen von E-Bikes erweitern wollen. Gerade in einem gemeinsamen Pool an Verleihrädern liegt eine recht praxisnahe Umsetzungsmöglichkeit. Bezüglich der EU-Förderrichtlinie für den ländlichen Raum ist allerdings noch etwas Geduld gefragt. Umso erfreulicher, dass auf die Frühlingboten hier Verlass ist. Bald zaubern die Krokuswiesen Drebachs und Schlößchens allen Betrachtern ein Lächeln ins Gesicht.

Sind wir gespannt, wann die „nackten Jungfern“ die Wiesen verziern und den Frühling verkünden. Bemerkenswert ist, dass sich immer mehr Vermieter im sachsenweit einheitlichen Online-Buchungssystem listen lassen, über das Gäste auch auf unserem Info-Portal www.zwoenitztal-greifensteine.de ihren Urlaub in den 12 Orten unserer Region und darüber hinaus buchen können. Als Vermieter haben Sie Ihr Übernachtungsangebot noch nicht online gestellt? Na dann wird's aber höchste Zeit. Gern berate ich Sie auch hierzu. Ich freue mich auf Ihren Kontakt mit mir. (Zwönitztal-Greifensteinregion e. V.)

Deutsches Rotes Kreuz

Beratungsteams im Auftrag des DRK für Hochwasserfragen unterwegs

Seit September sind Beratungsteams des Deutschen Roten Kreuz in der Region Sachsen unterwegs.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beraten und informieren Betroffene zu allen Fragen in Zusammenhang mit dem Wiederaufbau nach der Hochwasserkatastrophe Juni 2013 vor Ort. Neben der Hilfe bei der Antragstellung auf Spendenmittel (geschädigter Hausrat und Wiederaufbau selbstgenutztes Wohneigentum) unterstützen wir Sie auch bei Fragestellungen zur Beantragung staatlicher Mittel bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB). Vom Hochwasser betroffene Einwohner können das Angebot der Beratungsteams kostenfrei in Anspruch nehmen und sich Informationen rund um das Thema Hochwasser 2013 sowie Fördermöglichkeiten bei den DRK-Mitarbeiter/innen einholen. Kontaktieren Sie uns über den Landesverband Sachsen e.V. beim Arbeitsstab Hochwasser, Tel.: 0351/46780, E-Mail: hochwasser@drksachsen.de

(B. Hubrig, Mitarbeiter Arbeitsstab Hochwasser)

Aufruf zur Blutspende

Wenn zu dieser, wie zu jeder anderen Blutspendeaktion der Woche nur 5 Spender mehr kommen als sonst, bedeutet das 60 zusätzliche Blutkonserven. Damit können viele Operationen abgesichert werden. Auf 100 Einwohner kommen jährlich in Sachsen nur 6 Blutspenden. Dennoch erwartet jeder Mensch im Notfall sofortige Hilfe. Blut steht für die Patienten natürlich nur in dem Umfang zur Verfügung, wie es gespendet wird, und das ist oft zu wenig. Im letzten Jahr ging die Zahl der Blutspenden sogar zurück. Dadurch gab es immer wieder Versorgungsprobleme. Zwar wird die Notversorgung in jedem Fall abgesichert. Geplante Operationen müssen bei Engpässen aber unter Umständen verschoben werden. Das ist eine große, vor allem psychische Belastung für die betroffenen Patienten. Wer kann helfen? Im Alter zwischen 18-60 Jahren kann man sich als Erstspender in die Reihen der uneigennützigem Lebensretter einreihen. Die medizinische Eignung prüft ein Arzt vor der Spende. Niemand braucht deshalb Angst vor dem „Aderlass“ zu haben. Mitzubringen ist der Personalausweis u. der Wille zu helfen. Die nächste Gelegenheit zur Spende besteht am 14.4. von 15 - 19.30 Uhr in der Grundschule Thalheim,

Kantstr. 36 (DRK-Blutspendedienst)

Sport



Die AH-Mannschaft von Germania Chemnitz sichert sich im Tennishallenturnier um den Wanderpokal des Bürgermeisters der Stadt Thalheim den Turniersieg

Im nun schon zum 12. Mal ausgetragenen Tennishallenturnier für Altherrenfußballmannschaften um den Wanderpokal des Thalheimer Bürgermeisters setzten sich nach spannendem Turnierverlauf die Gäste von Germania Chemnitz durch. Sie besiegten im Finale die ebenfalls sehr spielstarke Mannschaft vom FSV Zwönitz im 9-m-Schießen mit 7:6 (4:4).

Der SV Tanne Thalheim, der Titelverteidiger von 2013, musste sich diesmal mit Platz 7 zufrieden geben.

In einem sehr würdigen Rahmen und unter großem Beifall fanden zum Abschluss dieses Turnieres die Auszeichnungen der Teams und weiterer Ehrungen durch den Bürgermeister der Stadt Thalheim, Herrn Nico Dittmann, statt.

Die Platzierungen:

1. Germania Chemnitz
2. FSV Zwönitz
3. Eiche Reichenbrand
4. FSV Burkhardtsdorf
5. Elektronik Gornsdorf
6. Germania Hormersdorf
7. SV Tanne Thalheim 1
8. TSV Brünlos
9. SV Tanne Thalheim 2
10. Eintracht Ursprung



Herzlichen Glückwunsch



Weitere Ehrungen:

Bester Torschütze: J. Zimniok (FSV Zwönitz - 9 Tore)

Bester Torhüter: M. Tägl (Elektronik Gornsdorf)

Bester Spieler: S. Schirrmeister (Germania Chemnitz)

Des Weiteren wurden noch die sehr guten Schiedsrichterleistungen der Sportfreunde Christoph Wieland, Klaus Hösel, Eberhard Hammer und Werner Pampel gewürdigt. Außerdem bedanken sich die Organisatoren dieses Turnieres bei Holger Hähnel, Präsident des Ringervereines Thalheim, für die kurzfristige Bereitstellung der Lautsprecheranlage.

(Foto/Text: W. Pester, SV Tanne Thalheim e. V.)



Das 2. Thalheimer Sockenschwimmen ein Spaß für die ganze Familie

Am 08.02.2014 um 14 Uhr fiel der Startschuss zum 2. Thalheimer Sockenschwimmen, diesmal ausgetragen als Familienwettkampf der Abt. Schwimmen des SV Tanne Thalheim e.V.



Als Ausrichter hatte sich diesmal die Abteilung Schwimmen 20 Teams in das Erzgebirgsbad Thalheim eingeladen und das zu einer ungewohnten Wettkampfzeit. Diese Teams setzten sich aus jeweils 3 Teilnehmern zusammen, wobei Pflicht war, dass mindestens ein Aktiver mit zwei Familienangehörigen an den Start gehen musste. Da wurden dann also die Eltern und Geschwister sowie Großeltern und die nähere Verwandtschaft rekrutiert. Schon die Anzahl der Teilnahmemeldungen zeigte, dass unser Konzept das Ziel nicht verfehlt hatte. Neben dem sportlichen Aspekt stand der Spaßfaktor des Wettkampfes im Vordergrund.

Galt es doch, über die jeweils 50m die Wettkampfsocken bis zum Ziel an den Füßen zu behalten. Die Aktiven waren sich zwar der technischen Raffinesse des Sockentragens im Wasser bewusst, aber es bedurfte bei einigen schon mehrerer Tauchgänge, um mit beiden Socken ins Ziel zu kommen.

Schon bei den Achtelfinal-Läufen wurde offensichtlich, dass bei der Streckenbewältigung nichts dem Zufall überlassen wurde. Da hatte man sich im Vorfeld schon mal ernsthaft um die „Sockenhalterung“ Gedanken gemacht. Nach turbulenten Vorläufen bis hin zu den Endläufen war den verbleibenden acht Teams die Anspannung schon anzusehen. Und es waren nicht nur die älteren Aktiven der Abt., auch unser Nachwuchs wollte seine Stärken beweisen. In zwei packenden Finalläufen um die Plätze 1 - 8 wurden dann die Sieger und Platzierten für die Pokalwertung ermittelt.

Als Sieger im 2. Thalheimer Sockenschwimmen konnte das Team der Fam.



Windisch mit Gast Julia Steinbach vor dem Team Fam. Schlegel mit Gast Robert Bochmann und Team Fam. Liebelt mit Gast Kay-Uwe Schult den Siegerpokal entgegennehmen.

Die stimmungsvolle Siegerehrung verbunden mit zahlreichen Bitten um eine Neuauflage des Events 2015 hat gezeigt, dass der Schwimmsport

im Verein keine Randsportart darstellt und dass es für das Erzgebirgsbad Thalheim als Trainingsstätte für unsere Abteilung keine Alternative gibt.

Fortsetzung auf Seite 10

Seite 9



Sport

Als Familienwettkampf hat diese Veranstaltung aber auch dazu beigetragen, das Verständnis der Eltern für das Training ihrer schwimmbegeisterten Kinder zu fördern und das Ergebnis der Arbeit unserer Übungsleiter vor Ort zu bewerten. Ein großes Dankeschön an das Team vom Erzgebirgsbad, ohne dessen großzügige Unterstützung dieses Event nicht möglich gewesen wäre. Auch an Fr. Walther aus Burkhardtsdorf für die Bereitstellung der Wettkampfsocken, an die Fa. Bier-Hermann aus Thalheim für die gastronomische Betreuung und an alle mitwirkenden Eltern und Mitglieder unserer Abt. für den reibungslosen Ablauf dieser Veranstaltung. (Text: W. Seidel, Fotos: privat)

Die Abt. Schwimmen des SV Tanne Thalheim auf Abwegen?



Was tun Schwimmer, wenn sie mit Beinen und Armen mal keine Wellen erzeugen? Sie ziehen sich Wanderschuhe an, nehmen die Wanderstöcke in die Hand und erobern das Festland. So geschehen am 09.03.14 zur traditionellen Winterwanderung der Abt. Schwimmen. Diesmal zwar ohne Schnee und Kälte, dafür aber bei Temperaturen um 16 Grad jede Menge Sonne und Frühlingsluft. Mit einer Truppe von 51 Wanderlustigen - Kinder, Jugend und Erwachsene der Abt., Eltern und Verwandte sowie zwei Hunden - ging es am Ortsausgang von Schwarzenberg über den Emmlerweg in Richtung Waschleithe. Zwischendurch musste die Wanderung mehrfach wegen „Rucksackkontrollen“ unterbrochen werden, eine willkommene und genussreiche Abwechslung. Kurz vor dem Ziel dann noch eine Überraschung mitten im Wald. Es gab der Jahreszeit entsprechend Eis und mit einem Wissenstoto wurde die Zeit bis zum Eintreffen in der „Köhlerhütte“ Waschleithe überbrückt.



Das Team der Gaststättewar auf unseren Ansturm schon länger vorbereitet, so dass die Bewirtung ohne Probleme, aber mit viel Spaß über die Bühne ging. Die Hälfte der Strecke war geschafft und die Gelenke waren frisch geölt, also war der Rest der Strecke nur noch ein Kinderspiel. Nach rund 10 km Fußweg, angefüllt mit vielen persönlichen Gesprächen, tollen Ausblicken auf eine wunderschöne Natur und dem Wunsch vieler nach Wiederholung ging ein herrlicher „Wintertag“ zu Ende. Die Ltg. der Abt. bedankt sich bei allen Teilnehmern an der Wanderung und bastelt schon an der Nächsten! (Text: W. Seidel, Foto: privat)

Thalheimer Schwimmer in Zwönitz erfolgreich

Am 08.03.2014 wurde in der Zwönitzer Schwimmhalle der 26. Pokalwettkampf durchgeführt. Der gastgebende Zwönitzer Schwimmverein e.V. konnte 130 junge Sportler vom SV Tanne Thalheim e.V., vom SV 07 Annaberg-Buchholz e.V., von der DLRG Zwickau und aus den eigenen Reihen zum Wettkampf begrüßen. Unsere Mannschaft konnte, trotz krankheitsbedingter Ausfälle, mit 52 Aktiven an den Start gehen. Durchgeführt wurde der Wettbewerb in den AK 2006 - 1994 und älter als Mehrkampf über jeweils 50m Brust, Rücken, Freistil und Schmetterling. Sieger des Pokalwettkampfes wurden die Gastgeber mit 598 Punkten. Unser Team hielt bis zum Schluss mit großem Kampf dagegen und belegte mit 542 Punkten den zweiten Platz. Der SV 07 Annaberg-Buchholz wurde mit 195 Punkten Dritter und die DLRG Zwickau kam mit 77 Punkten auf dem vierten Rang ein. Für das Team unserer Schwimmer nahm Sylvie Schönfeld den Silberpokal entgegen.



Herausragende Leistungen und von den geschwommenen Zeiten her echte Leistungssteigerungen zeigten Tamara Seltmann (1. Platz), Sylvie Schönfeld (1. Platz), Dennis Schlegel (1. Platz), Valentin Conrad (1. Platz), Robert Bochmann (1. Platz), Paul Windisch (1. Platz), Janne-Marie Buschmann (2. Platz), Alexander Steiner (2. Platz), Paul Böhme (2. Platz), Marius Liebal (2. Platz). Es gab eine Vielzahl von dritten Plätzen, die auf Grund der großen Starterfelder auch gewürdigt werden müssen. Insgesamt hatten diesmal unsere Jungs die Nase vorn bei der Medaillenvergabe. Ein herzliches Dankeschön an unsere Übungsleiter



für die zielstrebige Vorbereitung unserer Schwimmer und den Zwönitzern für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung. (Text: W. Seidel, Fotos: Privat)



Geschäftsjubiläen

Herzlichen Glückwunsch

5 Jahre Physiotherapie Lieberwirth



Nach mehrjähriger Berufserfahrung wagte Frau Marita Lieberwirth vor 5 Jahren am 05.02.2009 den Schritt in die Selbstständigkeit und eröffnete auf der Stollberger Str. 23 in Thalheim ihre Praxis für Physiotherapie.

Seit dem hat sie hier Fuß gefasst und möchte sich ganz herzlich bei ihren Patienten für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Vor allem möchte sie sich auch bei ihrer Schwester, ihrem Schwager, ihren Töchtern, dem Team und dem Steuerbüro Ecovis für die tatkräftige Unterstützung und Hilfe bedanken. Mit zahlreichen Gästen, unter ihnen auch der Bürgermeister Nico Dittmann, der die Glückwünsche und Blumengrüße der Stadtverwaltung Thalheim überbrachte, feierte Frau Maritta Lieberwirth am 05.02.2014 ihr 5-jähriges Bestehen. In den freundlich hellen Therapieräumen werden Behandlungen verschiedenster Art angeboten, diese alle aufzuzählen würde den Rahmen sprengen. Ein Besuch ist sehr zu empfehlen, um sich über das vielfältige Angebot zu informieren. Dies ist möglich zu den Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 7.30 Uhr - 18 Uhr sowie nach Vereinbarung. Tel.: 03721/274736.

(Foto und Text: S. Straub)

Informationen zu Gewerbejubiläen

Da die Stadt Thalheim die Verbindung zu den Gewerbetreibenden enger knüpfen und den erbrachten Leistungen Anerkennung schenken möchte, gratuliert der Bürgermeister der Stadt Thalheim/Erzgeb. zu den Firmen- und Geschäftsjubiläen im Abstand von jeweils 10 Jahren. Da die Ermittlung der Firmen- und Geschäftsjubiläen auf Grund der vorliegende Gewerbeanmeldung (die nicht immer identisch mit dem tatsächlichen Beginn sind) erfolgt, können Änderungen der persönlichen und innerbetrieblichen Verhältnisse nicht rückverfolgt werden. Auch bei Firmengründungen oder Umfirmierungen, die in der Wendezeit vorgenommen wurden, liegen keine eindeutigen Meldedaten vor. Wir hoffen auf Ihr Verständnis und möchten Sie bitten, bei geplanten Feierlichkeiten die Verwaltung zu informieren, um einen Termin für Gratulationen vereinbaren zu können. Die öffentliche Gratulation schließt einen Text und ein Foto im Thalheimer Stadtanzeiger mit ein. (Text: Gewerbeverwaltung)

Polizeibericht



Polizeibericht

Monat Februar 2014

In den Nachtstunden 29.1. - 30.1.14 wurde in einem nicht umfriedeten Kleingarten in der Gartenanlage „An der Bahn“ Robert-Koch-Straße illegal eine große Menge Sperrmüll in Form von Teppichböden, alten Versorgungsschächten für Wasser oder Strom abgelagert. Ähnlicher Sperrmüll wurde zum gleichen Zeitpunkt in Jahnsdorf am Eisenweg entsorgt. Das Umweltamt des Erzgebirgskreises wurde in Kenntnis gesetzt. Die Versorgungsschächte wurden überprüft. Es handelt sich dabei nicht um gefährliches Asbest bzw. Sondermüll. Das Material besteht aus Gips und Glasfasern. Es gibt keinen Grund zur Besorgnis.



Im Monat Februar fanden in der Zone 30 auf der Stadtbadstraße mehrere Geschwindigkeitskontrollen statt, bei denen insgesamt 63 Fahrzeugführer einer Messung unterzogen wurden. 15 von ihnen fuhren zu schnell. Die höchste Geschwindigkeitsüberschreitung betrug 13 km/h. Dies zeigt, dass die Geschwindigkeit von der Mehrheit der Fahrzeugführer eingehalten wird.

Bitte wenden Sie sich mit sachdienlichen Hinweisen an den Polizeiposten Thalheim Tel. 26255 od. das Polizeirevier Stollberg Tel. 037296/900 od. jede andere Polizeidienststelle. *Pecher Polizeihauptmeister*

!!! Achtung !!!

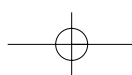
Dem MSC Thalheim e.V. im ADAC wurde der Rasentraktor mit Zubehör vom Gelände am Eisenweg gestohlen. Das Gerät ist ca. 1 1/2 Jahre alt. Dem Verein entstand ein Schaden von 4500,00 Euro. Wir bitten um Mithilfe. Sollte jemand was beobachtet haben. Melden Sie sich.

MSC-Thalheim e.V. im ADAC
Frank Krumbiegel, 1. Vorsitzender
Bergstr. 8, 09392 Auerbach
Tel. / Fax 03721-85465,
Mobil 0173-8507814



(Bilder sind Beispielbilder)





Historisches



Thalheims Straßen und ihre Namen - einst und jetzt -



Von der Kleiststraße zum Eichenweg



Tannenstraße in Richtung Buchenweg

Am Ende der Gartenstraße kurz vor der Einmündung in die Bergstraße zweigt rechtsseitig die **Tannenstraße** ab, anfangs Roscher'scher Wirtschaftsweg, Roscherweg, auch Helmweg genannt. Die ab 1926 gebauten wenigen Häuser gehörten zur Gartenstraße. 1932 sollte sie Tabakstannenstraße heißen und erhielt 1933 ihren heutigen Namen. Zwischen 1974 und 1983 entstand an ihr Thalheims zweites Neubaugebiet nach dem 2. Weltkrieg. Sie führte als Weg bis zur Gaststätte Tabakstanne und zum historischen Baum, der ihr auch den Namen gab. Heute mündet sie in die Kantstraße und Lessingstraße und sie führt über eine Verbindung ins Eigenheimneubaugebiet Eichen- und Buchenweg.



Evang. - method. Kirche Tannenstraße

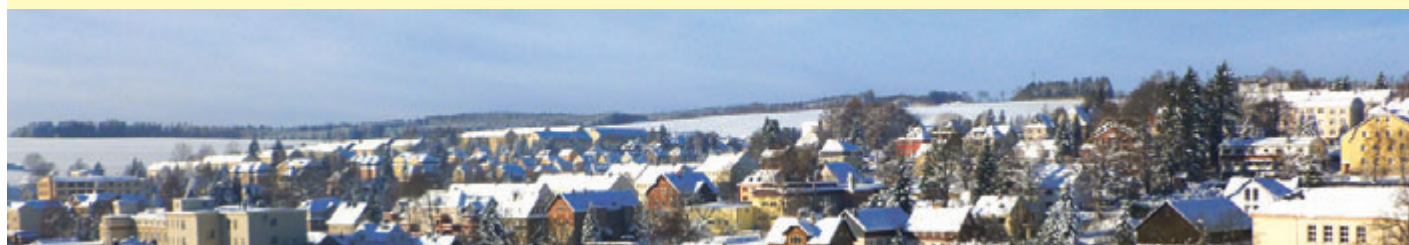
Von der Äußeren Heinrichstraße führt die **Kleiststraße** über die Kantstraße zur Tannenstraße. Sie erhielt ihren Namen 1933 nach dem deutschen Dichter Heinrich v. Kleist, 1932 sollte sie Jahnstraße heißen. Parallel zur Kleiststraße talwärts verläuft die **Innere Kleiststraße**, als Sackgasse angelegt, ebenfalls nach Heinrich v. Kleist benannt. Beide Straße und die Häuser sind auf dem ehemaligen Oberen Turnplatz (1912) erbaut und hießen anfangs Oberer Turnplatz. Die Bebauung erfolgte ab 1927 als städtischer Neubau.



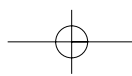
Blick zur Kantstraße

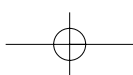
Die **Kantstraße** beginnt an der Kleiststraße und verbindet sich mit der Tannenstraße. Sie war einst der Feldweg des 18. Gutes (Roscher), hieß 1928 Löfflerweg (Löffler'scher Wirtschaftsweg) und wurde 1933 nach dem Königsberger Philosophen Immanuel Kant benannt. Um 1929 erfolgte die Erstbebauung.

Buchenweg und **Eichenweg** sind zwei Straßen in der ab 1991 erbauten Eigenheimsiedlung auf ehemaligen Feldern in Richtung Tabakstanne. Ihre Namen sind baumbezogen.



(Heimatkundlicher Verein Thalheim e. V.)





Informationen

Angebot des ASB im Erzgebirgskreis



Der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) bietet eine kostenfreie Mobile Seniorenberatung und eine Beratung für Menschen mit Behinderung im Erzgebirgskreis an. Der ASB hat seinen Hauptsitz in Aue mit Beratungsstellen in Thalheim, Carlsfeld und Stollberg.

Der ASB ist als Wohlfahrtsverband und Hilfsorganisation politisch und konfessionell ungebunden. Durch seine Unterstützung ermöglicht der ASB den Menschen, ein größtmögliches Maß ihrer Selbstständigkeit zu entfalten und zu wahren.

Das Leitbild dieser Mobilen Beratungsstelle ist geprägt durch eine optimale, sinnvolle und individuelle Betreuung und Beratung von Senioren, pflege- und hilfebedürftige Menschen und deren Familien, die in der Regel wenig bis gar nicht in bereits vorhandenen Betreuungsangeboten integriert sind und dennoch auf umfassende und beratende Hilfe angewiesen sind.

Für die Hilfebedürftigen ist die mobile Seniorenberatungsstelle eine Verbesserung des Lebensumfeldes. Durch komplette und sinnvolle Beratung und das Feststellen der Bedürfnisse der Senioren, kann Hilfe anschaulich und individuell, zu Hause, im gewohnten Umfeld, angeboten werden. Die konkreten Ziele und der zeitliche Umfang der sozialpädagogischen Betreuung erfolgt individuell auf jeden einzelnen Menschen.

Mobile Seniorenberatung ist geeignet:

- für alle Senioren, Behinderte, Pflege- und hilfebedürftige Menschen gleich welchen Alters
- für alle Menschen, die bei der Bewältigung persönlicher Krisen, der Gewinnung neuer Perspektiven sowie beim Aufbau eines eigenen Lebensumfeldes sozialpädagogische Unterstützung benötigen.

Die Mobile Seniorenberatung ist für Alle kostenfrei. Weiterhin bietet der ASB in Thalheim in der Begegnungs- und Beratungsstätte auf der Tannenstraße 32 regelmäßig immer dienstags und donnerstags, jeweils 14 - 17 Uhr, die beliebten und gemütlichen Kaffeestunden an. Monatliche zusätzliche Angebote können in den Aushängen der Schaukästen der Wohnungsbau-genossenschaft Wismut Stollberg eG entnommen werden. Gerne können Sie alle Infos auch telefonisch erhalten bzw. die Mitarbeiter des ASB überbringen ak-

tuelle Flyer und Angebote sicherlich auch persönlich.

Infos bei Frau Fischer unter 03721 2850780.

Begegnungs- und Beratungsstätte Thalheim
Tannenstraße 32
in 09380 Thalheim



Arbeiter-Samariter-Bund
(Bild und Text: A. Fischer)



Autor des Bildes:
Ralf Alex Fichtner

Ausgabe 03/2014

Kirchennachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde

Mi., 19.03.	19.30 Uhr	Bibelwo. in der Ev.-Meth. Kirche
Do., 20.03.	19.30 Uhr	Bibelwo. in der Ev.-Meth. Kirche
Fr., 21.03.	19.30 Uhr	Bibelwo. in Ev.-Meth. Kirche (Ev.-Freik.Gem.)
So., 23.03.	10.00 Uhr	Gem. Gottesd. zum Abschl. d. Bibelwo.
So., 30.03.	10.00 Uhr	Kindergottesdienst
	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Einführung der Kinder zum Abendmahl
So., 06.04.	09.30 Uhr	Kindergottesdienst
	09.30 Uhr	Abendmahlsgottesd.
So., 13.04.	09.30 Uhr	Kindergottesdienst
	09.30 Uhr	Konfirmationsfestgottesd. mit Taufen
	09.30 Uhr	Kindergottesdienst



Evangelisch-Methodistische Kirche

17.03. - 21.03.	19.30 Uhr	Bibelwoche
So., 23.03.	10.00 Uhr	Ev.-Lutherische Kirche Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwo.
So., 30.03.	09.00 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
So., 06.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit den Jugendlichen des Kirchlichen Unterrichts- und Kindergottesdienst
Di., 08.04.	19.30 Uhr	Bibelstunde
So., 13.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Einsegnung und Kindergottesdienst

Römisch-Katholische Gemeinde Thalheim

Sa., 22.03.	17.00 Uhr	Hl. Messe Zwönitz
So., 23.03.	08.30 Uhr	Hl. Messe Thalheim
	10.00 Uhr	Hl. Messe Zwönitz
Sa., 29.03.	17.00 Uhr	Hl. Messe Zwönitz
So., 30.03.	08.30 Uhr	Hl. Messe Thalheim
	10.00 Uhr	Hl. Messe Zwönitz
Sa., 05.04.	17.00 Uhr	Hl. Messe Thalheim
So., 06.04.	08.30 Uhr	Hl. Messe Thalheim
	10.00 Uhr	Hl. Messe Zwönitz
Sa., 12.04.	17.00 Uhr	Hl. Messe Zwönitz
So., 13.04.	08.30 Uhr	Hl. Messe Thalheim
	10.00 Uhr	Hl. Messe Zwönitz



Adventsgemeinde Thalheim

jeden Sa.	09.15 Uhr	Bibelgespräch
	10.15 Uhr	Gottesdienst

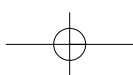
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

So.	09.00 Uhr	Gottesdienst (parallel Kinderstunde)
Do.	19.30 Uhr	Bibelstunde
Sa. (14 täg.)	19.00 Uhr	Jugendstunde



Termine und Informationen unter:
www.efg-thalheim.de





Herzlichen Glückwunsch

**Wir gratulieren den Jubilaren zum Geburtstag im März 2014.
Alles Gute und Wohlergehen für das neue Lebensjahr!**

Lieberwirth, Hilde 94 Jahre
 Lämmel, Else 93 Jahre
 Haubold, Lotte 93 Jahre
 Pfab, Walter 91 Jahre
 Gerlach, Lieselotte 90 Jahre
 Strobelt, Ursula 89 Jahre
 Becher, Elli 88 Jahre
 Toth, Stefan 88 Jahre
 Korte, Gertrud 88 Jahre
 Köster, Lieselotte 88 Jahre
 Tröger, Edith 88 Jahre
 Mayerhofer, Wilhelm 88 Jahre
 Vogel, Ruth 87 Jahre
 Nitschke, Ingeborg 87 Jahre
 Einkenel, Gerhard 86 Jahre
 Küchler, Gerhard 86 Jahre
 Rosowski, Marianne 86 Jahre
 Kühnel, Annemarie 85 Jahre
 Fischer, Else 85 Jahre
 Zenner, Manfred 85 Jahre
 Hertwig, Brigitte 85 Jahre
 Stenger, Martin 85 Jahre
 Richter, Anneliese 84 Jahre
 Mierzwa, Karl 84 Jahre
 Fiebig, Elfriede 83 Jahre
 Schulz, Regina 83 Jahre
 Fichtner, Gerhard 83 Jahre
 Köhler, Herta 83 Jahre
 Gelesz, Margareta 83 Jahre
 Takacs, Theresia 82 Jahre
 Löser, Horst 82 Jahre
 Oeser, Marianne 82 Jahre
 Scheffler, Dieter 82 Jahre
 Weisflog, Wolfgang 82 Jahre
 Stribl, Johann 81 Jahre
 Lindner, Karl 81 Jahre
 PISOKE, Joachim 81 Jahre
 Friedrich, Inge 81 Jahre
 Wötzel, Freda 81 Jahre
 Prause, Horst 80 Jahre

Schlemmbach, Brigitte 80 Jahre
 PISOKE, Elfriede 80 Jahre
 Hahn, Gerhard 80 Jahre
 Leistner, Gerd 79 Jahre
 Reinhardt, Erna 79 Jahre
 Kral, Werner 79 Jahre
 Meyer, Siegfried 79 Jahre
 Bochmann, Gudrun 79 Jahre
 Weiß, Elisabeth 79 Jahre
 Zschache, Christa 79 Jahre
 Schneider, Gisela 79 Jahre
 Wetzell, Roswitha 79 Jahre
 Richter, Manfred 78 Jahre
 Lehmann, Eva 78 Jahre
 Sauer, Volker 78 Jahre
 Lippold, Sonja 78 Jahre
 Bunde, Ingeborg 78 Jahre
 Fischer, Christine 77 Jahre
 Hahn, Helga 77 Jahre
 Knoth, Brigitta 77 Jahre
 Bartels, Wolfram 77 Jahre
 Groß, Hans 77 Jahre
 Piedl, Johann 77 Jahre
 Schulze, Peter 76 Jahre
 Günther, Erika 76 Jahre
 Bonitz, Christoph 76 Jahre
 Schlott, Reinhard 76 Jahre
 Fraß, Werner 76 Jahre
 Thierfelder, Christine 75 Jahre
 Lau, Heinz 75 Jahre
 Genz, Hans-Joachim 75 Jahre
 Kroschke, Rosa 75 Jahre
 Rehm, Reiner 75 Jahre
 Scheibner, Gerhard 75 Jahre
 Groß, Helga 74 Jahre
 Gnüchtel, Peter 74 Jahre
 Dietz, Christa 74 Jahre
 Köhler, Brigitte 74 Jahre
 Steeger, Gerd 74 Jahre

Schlegel, Maria 74 Jahre
 Schramm, Karl 74 Jahre
 Redwitz, Monika 74 Jahre
 Dr. Barta, Bernd 74 Jahre
 Richter, Hans 74 Jahre
 Müller, Gerhard 74 Jahre
 Walther, Roland 74 Jahre
 Roßleben, Gudrun 74 Jahre
 Dietz, Gert 74 Jahre
 Krämer, Werner 74 Jahre
 Richter, Inge 73 Jahre
 Kinder, Edith 73 Jahre
 Bley, Ulrich 73 Jahre
 Böttcher, Renate 73 Jahre
 Hofmann, Wolfgang 73 Jahre
 Rößler, Ingrid 72 Jahre
 Dr. Mehlhorn, Johannes 72 Jahre
 Fischer, Gisela 72 Jahre
 Lorenz, Katharina 72 Jahre
 Liebal, Ursula 72 Jahre
 Münch, Jürgen 71 Jahre
 Renner, Christine 71 Jahre
 Gerber, Lothar 71 Jahre
 Lohse, Elisabetha 71 Jahre
 Behnsen, Christa 71 Jahre
 Bochmann, Dieter 71 Jahre
 Hahn, Roland 71 Jahre
 Hahnel, Horst 71 Jahre
 Nußbaumer, Inge 70 Jahre
 Weiß, Andreas 70 Jahre
 Bracke, Sieglinde 70 Jahre
 Ludwig, Brunhilde 70 Jahre
 Bonitz, Joachim 70 Jahre
 Fritsch, Dieter 70 Jahre
 Bergert, Sonja 70 Jahre
 Kaden, Eberhard 70 Jahre
 Sehm, Ute 70 Jahre

(Stand: 07.03.2014)



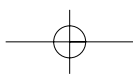
85. Geburtstag Gerda Ludwig

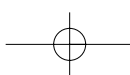


91. Geburtstag Else Drechsel



85. Geburtstag Elfriede Günther





Glückwünsche / Veranstaltungen / Informationen



92. Geburtstag
Elisabeth Schlemminger



85. Geburtstag
Ilse Becher

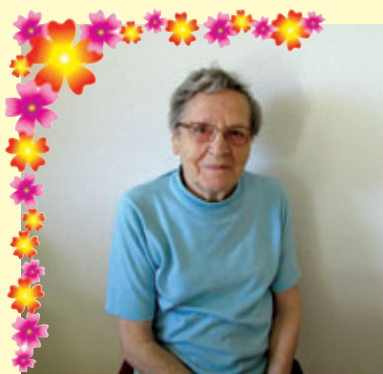
**Für einen Moment hielt der Himmel
den Atem an und
ein Stern erstrahlte.**



Ben Martin
geb. am 31.12.2013

Greta und Leopold Hampe
geb. am 14.12.2013

Jonas Hahn
geb. am 30.01.2014



85. Geburtstag
Margot Sedlacek



93. Geburtstag
Elfriede Radoi



90. Geburtstag
Erika Dreher

Auszug aus dem Veranstaltungskalender 2014

mehr Infos unter: www.thalheim-erzgeb.de

22./23.03.	17.00 Uhr	Rathauskonzerte m. dem Stadtchor Thalheim
23.03.	10.00 Uhr	Tischtennis Frauen 2 - TTSV Hw Tannenberg in der Grundschule
28.03.	18.30 Uhr	Tischtennis Männer 2 - TTV Stollberg 3 in der Grundschule Thalheim
28.03.	19.00 Uhr	Volleyball Männer 1 - WSG SZB/Wildenau/SG Bockau/Lauter im Sportlerheim
29.03.	9.00 Uhr	Turnkreis-Einzelmeisterschaften in der Grundschule Thalheim
29.03.	14.00 Uhr	Tischtennis Männer 1 - TSV Elektronik Gornsdorf 3 in der Grundschule
30.03.	10.00 Uhr	Tischtennis Frauen 1 - SV Adorf/Erzgeb. in der Grundschule
30.03.	15.00 Uhr	Fußball im Waldstadion SV Tanne Thalheim 2 - Lugauer SC
05.04.	15.00 Uhr	Fußball im Waldstadion, SV Tanne Thalheim 1 - SV Merkur 06 Oelsnitz
09.04.	19.00 Uhr	Volleyball Mix - SV Mittweida/TSV Elektr. Gornsdorf 2 in der Grundschule
11.04.	10.00 Uhr	6. Thalheimer Osterbrunnenfest, am Brunnen gegenüberdem Thalheimer Rathaus
12.04.	19.00 Uhr	Hauskonzert in der Neukirchner Villa, Wolken & Brücken „Moonshadow“, Eintritt 15 Euro
13.04.	15.00 Uhr	Fußball im Waldstaion SV Tanne Thalheim 2 - FSV Zwönitz 2

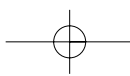
Impressum: Herausgeber und Bezugsadresse: Stadt Thalheim/Erzgeb.,
Tel./Fax: 03721/26226 /84180, e-mail: stadtinfo@thalheim-erzgeb.de;
Verantwortlich für den aml. Teil: Bürgermeister Nico Dittmann
Redaktion des nichtamtlichen Teils: Nancy Auerswald, Stadtverwaltung;
Eberhardt Börner, ehrenamtlich. Das Urheberrecht sowie die inhaltliche Verantwortung für Text- und Bildbeiträge liegen bei den jeweiligen Autoren.
Redaktionelle Änderungen sind vorbehalten. Druck und Anzeigenannahme:
Riedel Verlag u. Druck KG, Tel.: 03722/502000
Redaktionsschluss Stadtanzeiger 04/14: 28.03.2014
Der nächste Stadtanzeiger erscheint am 16.04.2014

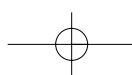
Thalheimer Stadtanzeiger auch unter:
www.thalheim-erzgeb.de



**Ehejubilare
im März 2014**

50. Hochzeitstag
Gudrun und Heinz
Krämer





Erzgebirgsbad Thalheim

Wussten Sie schon, ...

Interessantes aus dem Erzgebirgsbad Thalheim



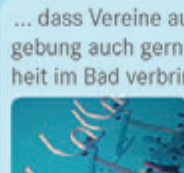
ERZGEBIRGSBAD

THALHEIM



... dass die Abteilung Schwimmen des SV Tanne Thalheim e.V. jeden Samstag im Erzgebirgsbad trainiert? Wer sich für den

Schwimmsport interessiert, findet dort einen besonders aktiven Verein für große und kleine Wasserratten. Infos erhalten Sie bei Wolfgang Seidel und André Hahn samstags im Erzgebirgsbad.



... dass Vereine aus Thalheim und Umgebung auch gern mal eine Trainingseinheit im Bad verbringen? Ob Saunagang, Weihnachtsfeier,

Extratrainig – das Erzgebirgsbad bietet abwechslungsreiche Möglichkeiten. Spielanleitungen für Gruppen halten wir bereit.



... dass elf Schulen aus Thalheim und Umgebung zum Schulschwimmen ins Erzgebirgsbad kommen? Auch die Mittelschule

Thalheim und die Altstadtschule Stollberg nutzen unsere Bahnen zum Sportunterricht und für ein Ganztagsangebot.



... dass Kurkinder der EUBIOS-Reha-Fachklinik mit ihren Eltern ihre Freizeit besonders gern im Erzgebirgsbad verbringen? Für Kurkinder, die in ihren Heimatorten aktive Schwimmer sind, bieten wir gute Trainingsbedingungen an und reservieren auch mal eine Schwimmbahn. Planschen und Baden oder Saunieren gehören selbstverständlich auch dazu.

... dass Menschen mit Behinderung genau so gerne Baden gehen wie alle? Gruppen der Lebenshilfe Stollberg und Chemnitz nutzen regelmäßig das Erzgebirgsbad zum Schwimmen, Spielen und sogar zu Aquafitness. Außerdem helfen die Mitarbeiter der Thalheimer Werkstatt bei Arbeiten im Freibadgelände.

... dass im Erzgebirgsbad physiotherapeutische Bewegungsbäder durchgeführt werden? Die Physiotherapie Stein aus Thalheim und die Physiotherapie Iser aus Gornsdorf kommen mit ihren Patienten ein bis zweimal pro Woche in das Erzgebirgsbad Thalheim.



... dass man im Erzgebirgsbad das Tauchen probieren kann? Zwei Tauchschulen sind regelmäßig zu Gast. Die „Aquanauten“ aus Zwickau trainieren im Winter fast jeden Freitag von 19 bis 21 Uhr. Kontakt: Rüdiger Hupfer, Tel. 0375 7883724, www.die-aquanauten.de Die Tauchschule „Sachsenluft“ ist einmal pro Monat samstags nachmittags zu Gast. Kontakt: Erwin Bifang, Tel. 0371 585953, www.sachsenluft.de



... dass man die berühmte Eskimo-Rolle mit dem Kanu im Erzgebirgsbad erlernen kann? Wenn Sie sich dafür interessieren, erkundigen Sie sich doch einfach mal beim Kanu-Team Feist, denn das Team bietet regelmäßig einen Eskimotier-Kurs im Bad an. Kontakt: Andreas Feist, Tel. 03722 92158, www.kanu-feist.de



... dass man im Erzgebirgsbad sogar getauft werden kann? Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinschaft Thalheim hat schon mehrfach Gruppentaufen im Bad durchgeführt. Ansprechpartner ist Gordon Lässig.

... dass in diesem Jahr der **4 000 000 Besucher** im Erzgebirgsbad erwartet wird?

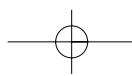


Osterferien, Mo – Fr, ganztägig
Schüler-Ferien-Badespaß
Planschen und Toben in den Osterferien – mit der Tageskarte „Bad“. Für nur 10,- € inkl. Mittagessen plus Getränk. Der Ferien-Badespaß – ein Angebot für Schüler bis 16 Jahre.



Dienstag, 15. April, ganztägig
Senioren-Vital-Tag
Für alle ab 60: Tageskarte zum Preis einer 2,5-Stunden-Karte für Bad/Bad & Sauna. Nutzen Sie am Senioren-Vital-Tag auch unsere kostenlosen Schnupperkurse!

Mehr Informationen unter: www.erzgebirgsbad.de und bei Facebook: www.facebook.de/Erzgebirgsbad



Anzeigen



Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Stollberg e.V.
Tagespflege "Villa Neukirchner"
 Robert-Koch-Straße 5
 Tel. 03721/2743808 Fax 03721/86065
 DRK-Sozialstation-Thalheim@t-online.de

Tagespflege in der "Villa Neukirchner" Thalheim

Die Tagespflege ist interessant für:

- ältere Menschen die nach einem Krankenhausaufenthalt weitere Rehabilitation bedürfen
- ältere, psychisch veränderte Menschen, die besondere Betreuung bedürfen
- ältere alleinstehende Menschen, die von Einsamkeit und Isolation betroffen sind

Wir bieten:

- Pflegerische Versorgung - orientierte Begleitung - Gemeinschaft
- Persönliche Betreuung - Aktivierung im Wandel der Jahreszeiten
- Ausflüge und Feiern - gemeinsames Frühstück, Mittagessen und Nachmittagskaffee
- Hof- und Bringdienst


Das Team


Therapieraum


Wohnzimmer


Ruheraum


Wintergarten


Bad

Die Tagespflege kann pflegenden Angehörigen Entlastung bieten. Ziel ist es, dass der Besucher weiterhin in seiner gewohnten häuslichen Umgebung bleiben kann!

Haben Sie Fragen? Rufen Sie an oder besuchen Sie uns.

TROZOWSKI & PEGER GmbH & Co. KG

MEISTERFACHBETRIEB

Ihr Spezialbetrieb für Auto- u. Busverglasungen seit über 25 Jahren

wir stellen Ihnen einen kostenlosen Ersatzwagen

GLASSCHADEN ? mobiler Service
Scheibenreparatur. Scheibenwechsel

DELLEN ?
Hagelschadenreparatur/Parkdellen/Dachlawinen

TÖNUNGSFOLIEN ?
für Fahrzeuge u. Gebäude

AUTOSATTLEREI ?
Anfertigung von Innenausstattungen für Oldtimer, Youngtimer, Sitzbänke für Motorräder.
Werbeplanen und individuellen Kundenwünschen.
www.autosattlerei-pegler.de
Tel.: 03721 - 880721

automobilglas.de



Schlosserei Scherf

- Tore
- Zäune
- Geländer



Gewerbering 31 Telefon: 03 73 67 · 8 36 93
 09514 Pockau-Lengefeld Mobil: 01 72 · 3 78 97 94
 E-Mail: schlosserei.scherf@t-online.de

KOHLEPREISE

Alle Preise beinhalten Mehrwertsteuer, Energiesteuer und Anlieferung	ab 2,00 t €/50 kg	ab 5,00 t €/50 kg	Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge! Auch Koks, Steinkohle, Bündelbrikett, Holzbrikett
Deutsche Brikett (1. Qualität)	10,90	9,90	
Deutsche Brikett (2. Qualität)	9,90	8,90	

KOHLEHANDEL SCHÖNFELS

FBS GmbH
Tel.: 03 76 07 · 1 78 28

Beilagenhinweis:

Im Thalheimer Anzeiger liegt folgende Beilage bei: → Hörgeräte Dr. Eismann



Bäckerei Tauscher
seit 1946

Inh. Johannes Petzold
 Untere Bahnhofstraße 22
 09380 Thalheim
 Tel. 03721 / 84171
 www.bäckerei-tauscher.de
 Mo - Fr 6.30 - 18.00 Uhr
 Sa 6.00 - 11.00 Uhr





JETZT
STAATLICHE
FÖRDERUNG
NUTZEN!



WERTEC

Ihr Profi für Kläranlagen.




- » Neubau und Nachrüstung
- » Beton- und Kunststoffanlagen
- » Wartung

Weitere Informationen unter:
www.klaeranlagenprofi.de

WERTEC GmbH · Riedstraße 10 · 09117 Chemnitz
 Tel. 0371 / 81499-10 · info@wertec.com

Anzeigen



Beratung Beierfeld
im Gartencenter Geißler
Di 14-18 Uhr

Beratung Zwönitz
im Blumenstübel
Di 16-18 Uhr

**SCHEUNERT
STEINMETZWERKSTATT**

Ein Grabmal sollte nicht nur Namen
und Daten wiedergeben, sondern
eine persönliche Erinnerung sein.

Grabmale vom Fachmann.

Ringstraße 4, 09366 Stollberg
Mo-Do 7-18 Uhr, Fr 7-15 Uhr
Tel. 037296/1850
www.steinmetz-scheunert.de

Beratung Löbnitz
Hospitalstraße 15
Mo 9-18 Uhr

Beratung Thalheim
Chemnitzer Straße 3
Do 16-18 Uhr

Wir veröffentlichen an dieser Stelle gern Ihren

Dank €

für die Anteilnahme,
die Sie beim Verlust Ihres lieben
Familienmitglieds erfahren haben, und die
Ihnen Trost in schweren Stunden spendete.

Per **Telefon 03722 505090**, **Fax 03722 5050922**
oder **E-Mail info@riedel-verlag.de**
stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.*

Anzeigengröße: 93 x 65 mm

***Zusatzangebot:**
Individuelle Dankkarten mit gleichem Text wie in Ihrer Anzeige,
Format DIN lang mit Umschlag – **pro Karte 1,19 Euro**
Mindestbestellmenge: 10 Stück

**Friedrich
HAHN**
Bestattungen GmbH

*Auch der letzte Weg
gehört zum Leben.*

Untere Hauptstr. 5,
Oelsnitz/E.
037298 3210

Robert-Koch-Str. 1,
Thalheim
03721 85114

info@bestattungen-friedrich-hahn.de

Bestattung Bodo Seidel

*„Alles wird so kommen,
wie ich es will.“*

Mit einem Vorsorgevertrag
sichern Sie Ihre
konkreten Wünsche.

Tag & Nacht für Sie da **Tel: 037298 - 18 345 • 0171 - 6 71 40 60**
Bahnhofstr. 7 • Oelsnitz/Erzgebirge • www.bestattung-bodoseidel.de

Ihr zuverlässiger Partner

Bestattung Reißmann
Schloßquerstraße 2

stets erreichbar **Tel. (03 72 96) 34 16** 09366 Stollberg neben Löwen-Apotheke

Wir stehen Ihnen, vorzugsweise in unseren Räumen, Montag bis Freitag 8:00–16:00 Uhr oder nach vorheriger
Absprache gern zur Beratung zur Verfügung. **Abschieds- und Feerräume stehen auch abends und samstags bereit.**



Reservierungen jederzeit möglich.

WIEDERERÖFFNUNG!

Lindenschänke MIT NEUEM TEAM

Freitag, den **04.04.2014 um 17:30**

**Fr/Sa/So -10% Eröffnungsrabatt
auf Ihre Rechnung!**

Öffnungszeiten

Mo - Fr 17.30 - 22.00 Uhr • Di Ruhetag / bei Reservierungen ab 15 Pers. geöffnet

Sa / So 11.00 - 14.30 u. 17.30 - 22.00 Uhr • zu gebuchten Feierlichkeiten durchgängig geöffnet



... entspannt pausieren!

instempo.de
SCHNELLRESTAURANT | BISTRO

Mo.-Fr. 7.30 - 14.30 Uhr geöffnet

Tel: 03721 / 27 39 57

Fax: 03721 / 27 32 93

Hauptstraße 144 • 09390 Gornsdorf

E-Mail: info@lindenschaenke-gornsdorf.de

Anzeigen

... vom Zauber schöner Stoffe für unser Zuhause



bis 31. März '14
12,5% - Aktion
für alle Gardinen,
Dekostoffe und
Zubehör

raum AUSSTATTUNG JUP

Hauptstraße 92 • 09387 Leukersdorf • Telefon 0371-22 00 92
info@ra-jup.de • www.ra-jup.de • www.news-jup.de

Riedel-Verlag & Druck KG 03722 50 50 90

BY OT LUDWIG

femisous
Freizeitwäsche & Dessous

... sei einfach du mit femisous

www.ot-ludwig.de

Stollberg, Ernst-Thälmann-Str. 3, Tel.: 037296 / 9 27 970, Mo.-Fr.: 9-18, Sa.: 9-12 Uhr
Neukirchen, Hauptstr. 96, Tel.: 0371 / 2 78 08 74, Mo.-Fr.: 9-13 & 14-18, Sa.: 9-12 Uhr

JS Bau Meisterbetrieb des Bauhandwerks

Jörg Sonntag

- Neu-, Aus- u. Umbau • Sanierung
- Fassaden • Trockenbau • Estrich
- Pflasterarbeiten u. a.

09394 Hohndorf
Hauptstraße 23
Tel./Fax (037298) 30379
Funk (0173) 3711630

Alle guten Wünsche zum Osterfest.



kontakt@js-bau-hohndorf.de • www.js-bau-hohndorf.de

raum AUSSTATTUNG JUP

Wohlfühlen auf der Terrasse – das ganze Jahr

Mit einem Terrassendach wird jede Terrasse das ganze Jahr zur Wohlfühloase. Formschön und elegant schützt es vor Regen und Schnee. Wenn die Sonne brennt, spendet eine integrierbare Markise auf Knopfdruck angenehmen Schatten. Moderne Beleuchtungssysteme schaffen in den Abendstunden eine wohltuende Atmosphäre und in der kühleren Jahreszeit sorgt ein Heizstrahler für wohlige Wärme. Selbst verschiebbare Scheiben sind möglich und lassen auf Wunsch das Glas fast verschwinden. Feste oder bewegliche Seitenverglasungen können bei Bedarf nachgerüstet werden. Mit diesem „Wohnzimmer im Freien“ hat die ganze Familie mehr von Haus und Garten – mehr Raum, mehr Möglichkeiten. Mit einem Terrassendach können Sie auch im Freien Ihren ganz persönlichen Wohnstil verwirklichen, denn Ihre Terrasse ist dauerhaft geschützt. Passend zum Terrassendach können aber auch Carports und andere Überdachungen aus den gleichen Profilen gefertigt werden. So erscheinen alle Anbauten in gleichem Stil und gleicher Farbe. Die Konstruktionen sind fast für die Ewigkeit aus robusten Alu-Profilen und rostfreiem Edelstahl gefertigt und sind zudem äußerst pflegeleicht. Besser können Sie Ihren Anspruch an erweitertem Wohnkomfort nicht verwirklichen.

Kurz gesagt: Ein Terrassendach ist Wetterschutz in seiner schönsten Form. (Jörg Polster, www.ra-jup.de)

Weitere Infos erhalten Sie bei RAUMAUSSTATTUNG-JUP in Leukersdorf, Hauptstraße 92, Telefon: 03 71 · 22 00 92, www.raumausstattung-jup.de



Pflege
DIENST
Zwönitztal
Palliativ - Brückendienst

... in guten Händen



Zwönitzer Straße 8a
08297 Zwönitz
OT Dorfchemnitz

Tel.: 037754 - 336 348 • p-d-z@online.de
www.pflegedienst-zwoenitztal.de

VIEHWEGER

SANITÄR HEIZUNG

- Sanitärinstallation
- Heizungsanlagen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Dachklempnerei

Sanitär & Heizungsbau
Kay Viehweger
Hohensteiner Straße 5
Büro: Herrenstraße 21
09366 Stollberg
Telefon: 037296 / 93 99 20
Mobil: 0171 / 6 22 25 76